

LOKALSPORT MANNHEIM

HOCKEY IM SPÄTSOMMER ODER HERBST SOLL ES AUF DEM FELD WEITERGEHEN / PUNKTE UND TORE AUS DER SAISON 2019/2020 DIENEN ALS STARTTABELLE FÜR DIE FORTSETZUNG

Bundesligen verschmelzen ihre Spielzeiten

12. Mai 2020 | Autor: and

Mönchengladbach/Mannheim. Bei einer Befragung durch die Task Force Bundesliga haben die Vereine in den Ersten und Zweiten Feldhockey-Bundesligen der Damen und Herren mehrheitlich für die Fortsetzung der derzeit wegen der Corona-Pandemie bis 31. Juli ausgesetzten Saison 2019/2020 gestimmt.

Von der Aussetzung des Spielbetriebes sind in der Ersten Bundesliga auch die Herren des Mannheimer HC und des TSV Mannheim Hockey sowie die Damen des Mannheimer HC betroffen. In der Zweiten Bundesliga Süd müssen sich die Damen des TSV Mannheim Hockey und des Feudenheimer HC gedulden. Die Wiederaufnahme des Spielbetriebes ist nun für Spätsommer/Herbst 2020 angedacht.

Die Variante einer Annullierung der bisher gespielten Saison und damit der Streichung der in der Saison 2019/2020 bisher bereits erzielten Punkte und Tore fand bei den 64 Mannschaften (24 Erstligateams und 40 Zweitligisten) dagegen keine Mehrheit. Den Clubs wurden verschiedene Szenarien über die Fortsetzung der Ersten und Zweiten Ligen vorgelegt.

Bis auf den bereits von den Vereinen mehrheitlich abgelehnten Vorschlag der Komplettannullierung ist dabei den anderen Szenarien (drei für die Erste Bundesliga und zwei für die Zweite Bundesliga) bis auf einen unterschiedlichen Spielmodus gemein, dass die Spielzeiten 2019/2020 und 2020/2021 faktisch miteinander verschmolzen werden. Die bereits erzielten Punkte und Tore aus der Saison 2019/2020 behalten ihre Gültigkeit und dienen als Starttabelle für die Runde 2020/2021. Auch soll es im Jahr 2020 keine Meister und keine Auf- und Absteiger geben. Diese sollen dann in 2021 allerdings wieder wie üblich ermittelt werden.

Europäische Startplätze

In den Ersten Ligen würden zudem die Startplätze für die Euro Hockey League-Saison 2020/2021 aufgrund des letzten Gesamtstandes der Tabelle der Bundesliga-Hinrunde 2019/2020 vergeben. Damit hätten die MHC-Damen als Hinrundenerster der Saison 2019/2020 eines der beiden EHL-Tickets gelöst. Da bei den Herren sogar drei EHL-Startplätze vergeben werden, ist geplant, das ausgefallene Hinrundenspiel zwischen dem Crefelder HTC und Rot-Weiss Köln nachzuholen. Mit einem Heimsieg gegen Köln könnten die Krefelder (19 Punkte) nämlich den MHC (21 Punkte) noch von Platz drei verdrängen.

Bleibe der CHTC nach dem Nachholspiel hinter dem MHC, dann zögen die Mannheimer zum fünften Mal in Folge und zum sechsten Mal insgesamt in die europäische Königsklasse ein.

Die Abstimmung darüber, welche Variante und damit auch welcher Spielmodus bei der Wiederaufnahme des Spielbetriebes tatsächlich Anwendung finden soll, soll frühestens im Juni erfolgen, wenn sich weitere Entwicklungen in der Corona-Pandemie abgezeichnet haben. *and*

© Mannheimer Morgen, Donnerstag, 12.05.2020

https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-lokalsport-mannheim-bundesligen-verschmelzen-ihre-spielzeiten-_arid,1638655.html